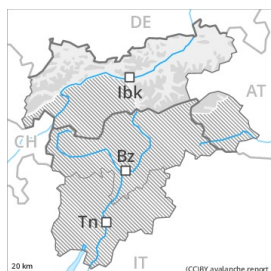




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Sonntag, den 07.03.2021



Triebschnee



Frischen Triebschnee beachten.

Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus nördlichen Richtungen entstanden teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Vorsicht vor allem in Kammlagen aller Expositionen sowie an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m. Solche Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen, besonders in ost-, süd- und westseitigen noch nicht entladenen Einzugsgebieten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Sehr vereinzelt können trockene Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. Dies an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m an eher schneearmen Stellen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen 10 bis 20 cm Schnee, lokal auch mehr. Neu- und Triebschnee werden an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf weiche Schichten abgelagert.

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Sonnenhänge: Neu- und Triebschnee liegen auf einer harten Kruste.

In der Altschneedecke sind vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m.

In tiefen und mittleren Lagen liegt kaum Schnee.

Tendenz

Frischer Triebschnee ist die Hauptgefahr. Mit der Sonneneinstrahlung sind vermehrt Lockerschneelawinen zu erwarten, aber meist nur kleine.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Sonntag, den 07.03.2021



Triebschnee



Es herrschen verbreitet günstige Verhältnisse. Frischer Trieb Schnee in Kammlagen.

Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus nördlichen Richtungen entstanden meist kleine Trieb Schneeansammlungen. Vorsicht vor allem in Kammlagen. Solche Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen.

Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen, besonders in ost-, süd- und westseitigen noch nicht entladenen Einzugsgebieten. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Sehr vereinzelt können trockene Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. Dies an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m an eher schneearmen Stellen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer Schnee und Wind

Es fallen bis zu 10 cm Schnee. Neu- und Trieb Schnee werden an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf weiche Schichten abgelagert.

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Sonnenhänge: Neu- und Trieb Schnee liegen auf einer harten Kruste.

In der Altschneedecke sind vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m.

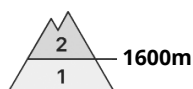
In tiefen und mittleren Lagen liegt nur wenig Schnee.

Tendenz

Es herrschen günstige Lawinenverhältnisse. Mit der Sonneneinstrahlung sind Lockerschneelawinen möglich, aber meist nur kleine.



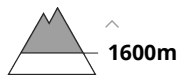
Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Sonntag, den 07.03.2021



Triebschnee



Triebschnee in Kamm- und Passlagen.

Mit Neuschnee und mäßigem Wind entstanden teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Vorsicht vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten oberhalb von rund 1600 m.

Solche Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen.

Sehr vereinzelt können trockene Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. Dies an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m an Übergängen von wenig zu viel Schnee.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fallen lokal oberhalb von rund 1600 m gebietsweise 10 cm Schnee, lokal auch mehr. Neu- und Triebschnee liegen an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf weichen Schichten. Sonnenhänge: Neu- und Triebschnee liegen auf einer harten Kruste.

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil.

In der Altschneedecke sind vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m.

Tendenz

Frischer Triebschnee ist die Hauptgefahr. Mit der Sonneneinstrahlung sind nur noch vereinzelt Lockerschneelawinen zu erwarten, aber meist nur kleine.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Sonntag, den 07.03.2021



Triebschnee



Triebschnee in Kamm- und Passlagen.

Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus nordwestlichen Richtungen entstanden teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Vorsicht vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten oberhalb von rund 2000 m. Solche Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. Sehr vereinzelt können trockene Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. Dies an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m an Übergängen von wenig zu viel Schnee.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Am Freitag fielen lokal bis zu 10 cm Schnee. Neu- und Triebschnee liegen an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m auf weichen Schichten. Sonnenhänge: Neu- und Triebschnee liegen auf einer harten Kruste. Die Altschneedecke ist verbreitet stabil.

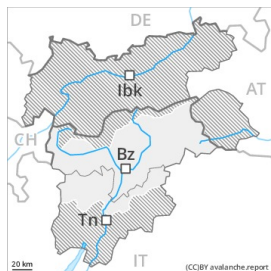
In der Altschneedecke sind vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m.

Tendenz

Frischer Triebschnee ist die Hauptgefahr. Mit der Sonneneinstrahlung sind nur noch vereinzelt Lockerschneelawinen zu erwarten, aber meist nur kleine.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 07.03.2021

Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Es herrschen günstige Verhältnisse.

Trockene Lawinen können sehr vereinzelt in tieferen Schichten ausgelöst werden. Dies an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m an Übergängen von wenig zu viel Schnee.

Ortlergruppe: Mit Neuschnee und mäßigem bis starkem Nordwestwind entstanden am Freitag vor allem in Kammlagen meist kleine Triebsschneeanisammlungen.

Schneedecke

Die Schneedecke ist verbreitet stabil. Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht kaum auf. Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

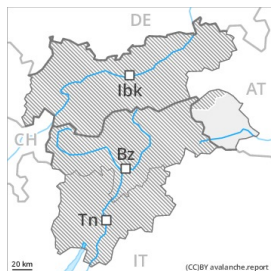
In der Altschneedecke sind vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m.

Tendenz

Es herrschen verbreitet günstige Verhältnisse.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 07.03.2021

Es herrschen verbreitet günstige Verhältnisse.

Es sind kaum noch Gletschneelawinen zu erwarten, aber diese können vereinzelt mittlere Größe erreichen. Vorsicht vor allem an steilen Grashängen, besonders in ost-, süd- und westseitigen noch nicht entladenen Einzugsgebieten. Zonen mit Gletschneerissen sollten gemieden werden.

Zudem können sehr vereinzelt trockene Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. Dies an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m an eher schneearmen Stellen.

Alpenhauptkamm: Mit Neuschnee und mäßigem Nordwestwind entstehen am Freitag vor allem in Kammlagen meist kleine Tribschneeansammlungen.

Schneedecke

Die Schneedecke ist verbreitet stabil. Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht kaum auf. Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

In der Altschneedecke sind vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Dies an Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m.

In tiefen Lagen liegt kaum Schnee.

Es fällt im Norden und im Nordosten etwas Schnee.

Tendenz

Es herrschen verbreitet günstige Verhältnisse.